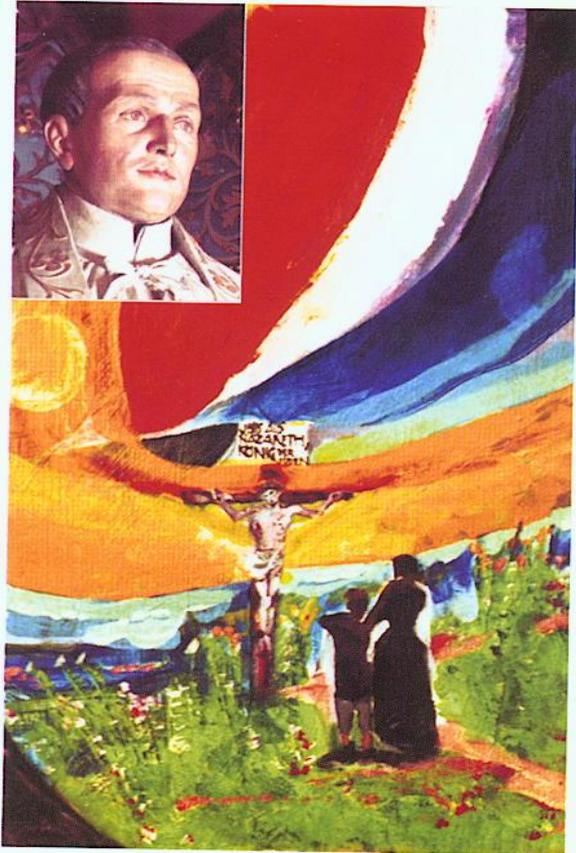


# Klemens Maria Hofbauer

Ein Heiliger für unsere Zeit?

# Ein ärmlicher Beginn

Klemens Maria Hofbauer  
1751 - 1820



- 1751 in Tasswitz bei Znaim geboren (heute Tschechien)
- Vater starb als er sechs war
- einige seiner Geschwister starben als kleine Kinder
- Wunsch Priester zu werden scheint unmöglich ...

# Ein junger Mann schlägt sich durch



- Klemens (heißt damals noch **Johannes**) arbeitet als Bäcker
- kann sich so den Besuch eines Gymnasiums (Klosterbruck bei Znaim) leisten

# Auf der Suche ...

Hofbauer geht vier mal  
die 1200 km von  
Wien nach **Rom**  
(zu Fuß !!!)

Lebt dort als Einsiedler  
Nimmt den Namen  
**„Klemens Maria“** an  
**„Jobbt“** immer wieder  
als Bäcker in Wien



# Die Redemptoristen



Klemens lernt in  
Italien die  
**Redemptoristen**  
kennen

(1732 gegründet durch  
Alfons von Liguori;  
*redemptor* = Erlöser)

„Volksmission“: Sorge  
um die armen  
Menschen – genau  
was Klemens sucht!

# Endlich Priester



Mit 32 kann er das lang ersehnte Theologiestudium beginnen.

Mit 34 Priesterweihe (in Italien), Eintritt in den Orden der Redemptoristen.

# Gleich der 1. Auftrag scheitert



Klemens soll für die Verbreitung der Redemptoristen in Österreich sorgen doch **Kaiser Joseph II.** will keine neuen Ordensgemeinschaften in seinem Reich.

# Die besten 20 Jahre in Warschau

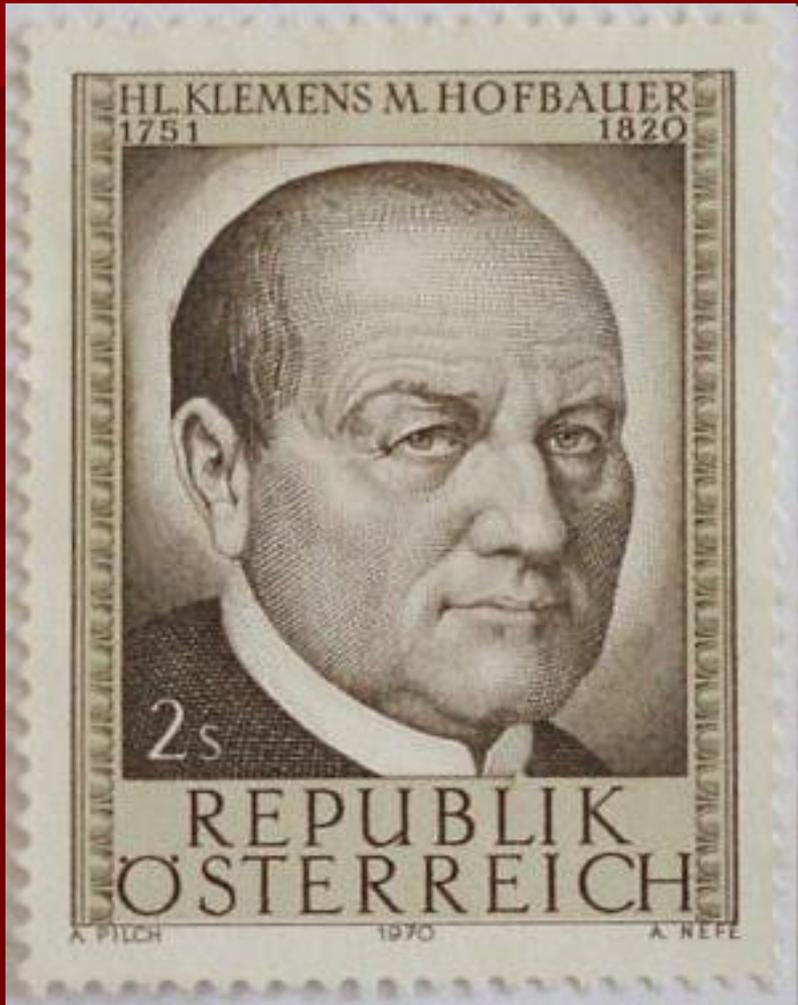
Erst in der Fremde kann  
Klemens seinen  
Lebenstraum  
verwirklichen:

Schulen und  
Waisenhäuser für  
Kinder aus armen  
Familien!

Mitreißender Prediger –  
auf Deutsch und  
Polnisch!



# Neustart mit 57



1808 muss Klemens  
Warschau verlassen -  
alles scheint verloren:  
beginnt in **Wien** wieder  
ganz von vorne,  
wird auch hier ein  
beliebter Prediger –  
unter polizeilicher  
Überwachung!

# Tod in der Welt – Geburt für den Himmel?



Klemens Maria

Hofbauer stirbt am  
15. März 1820.

Einen Monat später  
werden die  
Redemptoristen in  
Österreich  
zugelassen.

1909 wird er heilig  
gesprochen.

Klemens Maria Hofbauer  
200. Todestag: 15. März 2020

Was **sagt** uns Klemens heute?  
Was **fragt** uns Klemens heute?

# Klemens hat gearbeitet, um ins Gymnasium gehen zu dürfen



- Wie stehen wir zu Schule?
- Freut es uns, in die Schule gehen zu dürfen?
- Wie gehen wir mit unserer Freizeit um?

# Klemens hat sich für „die Armen“ eingesetzt



Wie gehen wir mit  
Schwächeren um?

Wie gehen wir  
überhaupt  
miteinander um?

Gibt es Respekt und  
Rücksicht – oder  
regiert der  
Egoismus?

# Klemens hat sich nicht entmutigen lassen



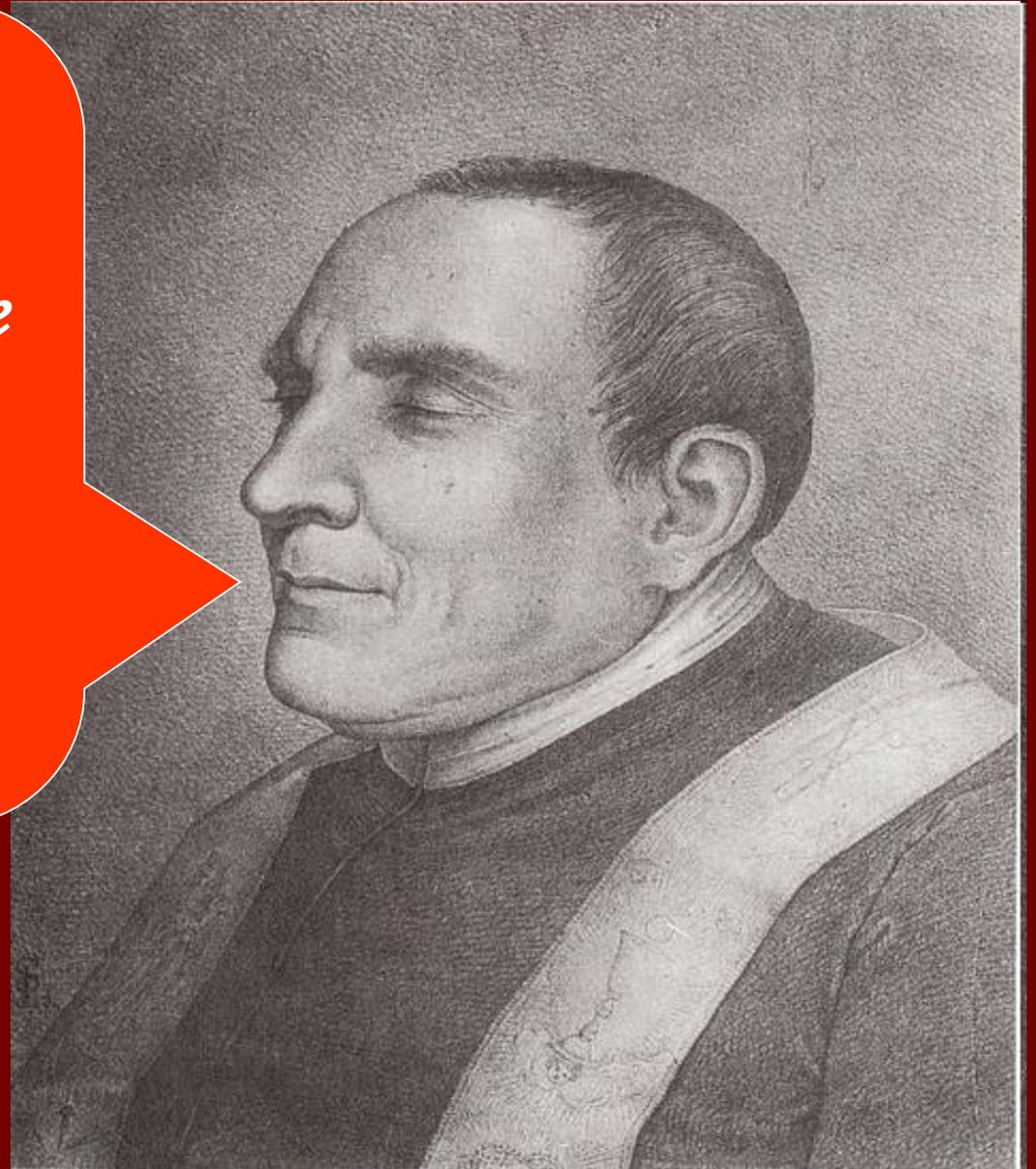
Was gibt mir **Mut** – was nimmt mir Mut?

Gebe ich anderen **Mut** – oder nehme ich ihn anderen weg?

Übernehme ich **Verantwortung** – oder lasse ich mich von den Umständen treiben?

*Hätt' ich nicht  
gedacht, dass sich in  
200 Jahren noch junge  
Leute mit mir  
beschäftigen! 😊*

*Schön! Gott segne  
euch, meine Lieben!*



Zusammengestellt von Mag. Dietmar Bauer  
Klemens Maria Hofbauer-Gymnasium Katzelsdorf,  
2013